

Research Project

Ringelnatter

Third-party funded project

Project title Ringelnatter

Principal Investigator(s) [Baur, Bruno](#) ;

Co-Investigator(s) [Ursenbacher, Sylvain](#) ;

Project Members [Meister, Barbara](#) ;

Organisation / Research unit

Departement Umweltwissenschaften / Naturschutzbiologie (Baur)

Department

Project start 01.07.2006

Probable end 30.06.2009

Status Completed

Die Ringelnatter ist die am weitesten verbreitete Schlange der Schweiz. Dennoch ist ihr Bestand in den letzten Jahren stark zurückgegangen, weshalb sie auf der Roten Liste der gefährdeten Arten geführt wird. Die Nominatform *Natrix natrix natrix* gilt gemäss IUCN-Kriterien als gefährdet, die Unterart *Natrix natrix helvetica* als ". Die Ursachen für den Rückgang der Ringelnatter sind wahrscheinlich in den Veränderungen der Landnutzung zu suchen. Diese Art ernährt sich fast ausschliesslich von Amphibien, weshalb sie vom Vorhandensein dieser Beutetiere und somit auch von Feuchtgebieten abhängig ist. Während des letzten Jahrhunderts wurden vormals ausgedehnte Lebensräume der Ringelnatter durch Melioration und Landgewinnung für die Landwirtschaft stark fragmentiert und der Druck auf die Landschaft nimmt mit der fortschreitenden Zersiedelung weiter zu. Grössere Ringelnatterpopulationen sind daher heute wahrscheinlich selten. Gerade kleine und isolierte Populationen haben jedoch ein erhöhtes Risiko auszusterben (z.B. durch demographische Stochastizität, extreme Trockenheit, Krankheiten oder Inzucht). Inzucht kann durch Genfluss zwischen den Populationen vermieden werden. Die landwirtschaftliche Nutzfläche stellt einen beachtlichen Teil der Gesamtfläche der Schweiz (ca. 37%). Trotzdem wurde bisher kaum untersucht, wie durchlässig Agrargebiete für gefährdete und wenig mobile Arten wie Schlangen sind. Die Durchlässigkeit bestimmt jedoch, ob und in welchem Ausmass Genfluss zwischen Populationen noch möglich ist.

Keywords *Natrix natrix*, Ringelnatter, Gross Moos, Fragmentation, intensive agriculture, population genetic structure, snake, Conservation genetics

Financed by

Swiss Government (Research Cooperations)

Foundations and Associations

Other sources

Add publication

Published results

986118, Meister, Barbara, Genetic population structure of the grass snake (*Natrix natrix*) in human altered landscapes in Switzerland., Publication: Thesis (Dissertationen, Habilitationen)

1473682, Meister, Barbara; Ursenbacher, Sylvain; Baur, Bruno, Grass snake population differentiation over different geographic scales, 0018-0831, Herpetologica, Publication: JournalArticle (Originalarbeit in einer wissenschaftlichen Zeitschrift)

1473683, Meister, Barbara; Ursenbacher, Sylvain; Baur, Bruno, Frequency of multiple paternity in the grass snake (*Natrix natrix*), 0173-5373, Amphibia-Reptilia, Publication: JournalArticle (Originalarbeit in einer wissenschaftlichen Zeitschrift)

Add documents

Specify cooperation partners